

30. Sep. 1939

Bezüge Reiter.

Deutsches

PREUSSISCHES HISTORISCHES  
INSTITUT IN ROM

Nr. 442/39.

Berlin, den 4. Oktober 1939.

1/ An

die Preußische Generalstaatskasse Berlin

in Berlin C 2.

Hinter dem Gießhause 2.

A n n a h m e a n o r d n u n g .

Der beim Deutschen Historischen Institut in Rom ( Roma(6) Viale dei Martiri Fascisti, ~~XXXXXX~~ beschäftigte Heizer R e i t e r bewohnt im Dienstgebäude des Instituts eine Wohnung. Für diese Wohnung ist von mir eine monatliche Miete von 20,- RM wörtlich: Zwanzig Reichsmark festgesetzt worden.

Auf Grund der Auszahlungsanordnung vom 4. Oktober 1939 Nr. 448/39 über die Bezüge des Heizers R e i t e r sind von den Bezügen für die Miete monatlich: 20,- RM einzubehalten.

Die Preußische Generalstaatskasse Berlin wird hiermit ange-  
wissen, <sup>den</sup> vom 1. Oktober 1939 ab monatlich einzubehaltenden Betrag für Miete in Höhe von

20,- RM

wörtlich: Zwanzig Reichsmark anzunehmen und beim Kapitel 34 Tit. 2 der Einnahmen für das Rechnungsjahr 1939 als Haushaltseinnahme zu verbuchen.

Das Deutsche Historische Institut in Rom und der Heizer Reiter haben hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.

Festgestellt.

Der Direktor.

Regierungsinspektor a.D.

2.) Fertige 2 Abschriften von 1)

und setzte darunter:

1.) Dem Dt. Hist. Jnst. in Rom

2.) Herrn Reiter b. Dt. Hist.

Jnst. in Rom

Übersandt.

Abgedruckt.

3/10/39

2.12